



Die
Weihnachtszeit
ist voller schöner Dinge:

Man kann Weihnachtsmärkte besuchen,
Weihnachtslieder singen und Weihnachtsbäume
schmücken. An Weihnachten gibt es leckeres Weihnachtsessen,
Geschenke zum Auspacken und manchmal sogar Schnee zum Spielen!

Was mögt ihr
am liebsten?

Bei so viel Trubel könnte man fast das Beste an Weihnachten
vergessen oder sogar verpassen:

Das WUNDER von WEIHNACHTEN!



Ich habe ein Lied geschrieben, das uns helfen kann,
dieses Wunder neu zu entdecken.

Wenn ihr eine Seite weiterblättert, seht ihr, wie es anfängt.

TEIL 1

**Gott versprach:
Mein König kommt**

Gott versprach: Mein König kommt aus Klein-Bethlehem.

Gott ver-sprach: Mein Kö-nig—kommt aus Klein-Beth-le-hem. Das
gro-ße Weih-nachts-wun-der:— Je-sus, Gott mit uns!

The image shows two staves of musical notation in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the melody for the first line of the lyrics, and the second staff contains the melody for the second line. The lyrics are written below the notes.

DAS LIED ANHÖREN: emumusic.com/de/DasWunder

Wir können mehr von diesem König in der Weihnachtsgeschichte aus der Bibel erfahren. Sie steht im Lukasevangelium ...

¹ Zur selben Zeit befahl Kaiser Augustus, die Menschen im ganzen Römischen Reich zu zählen. ² Es war die erste Volkszählung. Sie fand statt, als Quirinius im Auftrag des Kaisers über Syrien herrschte.

³ Alle Menschen gingen in die Stadt, aus der ihre Familie stammte. Dort mussten sie ihre Namen in Listen schreiben lassen. ⁴ Auch Josef aus der Stadt Nazaret in Galiläa machte sich auf den Weg. Er ging hinauf nach Judäa in die Stadt von David, die Bethlehem heißt. Denn Josef stammte aus der Familie von David. ⁵ In Bethlehem wollte er sich in die Liste schreiben lassen, zusammen mit Maria, seiner Verlobten. Maria war schwanger.

Lukasevangelium 2,1-5

Lukas ist einer der vier Männer, die die Evangelien — die Lebensberichte über Jesus — für uns in der Bibel aufgeschrieben haben. Am Anfang des Lukasevangeliums berichtet er uns, dass er allen Ereignissen bis ins aller kleinste Detail nachgegangen ist. Er schreibt:

„Auch ich habe alles noch einmal genau geprüft. Jetzt will ich es für dich der Reihe nach aufschreiben ... So kannst du feststellen: Alles stimmt, was dir beigebracht wurde.“ (Lukas 1,3-4)

Obwohl Lukas selbst nicht dabei war, schreibt er seinen Bericht, als ob er dabei gewesen wäre. Warum macht er das? Weil er möchte, dass wir die Geschichte wie die echten Augenzeugen miterleben können.

Schließt einmal eure Augen. Stellt euch vor, ihr seid im Nahen Osten und reist zurück in der Zeit ... 2020, 2000, 1800, 1500, 1000, 750, 400, 59, 0 ... Noch ein kleines bisschen weiter zurück: bis ungefähr 7 vor Christus!*

*Die Jahreszählung in unserer Zeitrechnung stimmt nicht ganz, aber sie ist nah dran.



Maria und Josef gehen nach Bethlehem.

Es ist bestimmt keine einfache Reise für Maria.

Sie ist hochschwanger und das Baby kann jeden Moment kommen.

Sie muss ganz schön müde und kaputt sein.

Ich kann mir aber auch vorstellen, dass Maria ziemlich aufgeregt ist.

Schon bevor sie schwanger wurde, brachte der Engel Gabriel ihr eine Botschaft von Gott. Er sagte:

„Du wirst schwanger werden und einen Sohn bekommen. Den sollst du Jesus nennen. Gott hat große Dinge mit ihm vor ... Gott, der Herr, wird ihn auf den Thron von David setzen. Denn von ihm stammt er ab. Dein Sohn wird für immer der König sein über alle ... Sein Königreich wird nie aufhören.“ (Lukas 1,31-33)

Das passiert nicht jeden Tag, oder?

Dieses Kind wird der  ewige König sein!

Wer aber war dieser David? Er war vor mehr als 3000 Jahren der König Israels. David beschützte und sorgte für sein Volk in Gerechtigkeit, Ehrlichkeit und Liebe. Unter seiner Herrschaft ging es dem Volk gut.

Gott selbst hatte David versprochen, dass einer seiner Nachfahren der ewige König sein wird. Gott sagte:

„Nach deinem Tod werde ich einen deiner Söhne zum König machen ... Dein Thron wird alle Zeit feststehen.“ (2. Samuel 7,12+16)

Deshalb ist es so wichtig, dass dieses Kind der Urururur...urenkel von König David ist und in der Stadt König Davids geboren werden soll: in Bethlehem.

Zu Königen fällt vielen Menschen eher ein, dass sie ihre Macht ausnutzen, um sich selbst zu dienen. Stellt euch aber vor, wie gut das Leben mit einem König wie David wäre, der sein Volk liebevoll beschützt und für es sorgt — und das *für immer*.

Blättert zwei Seiten zurück und lest nochmal Lukas 2,4-5 (den fettgedruckten Abschnitt).

Dieser langersehnte König wird bald geboren!

TEIL 2

Gottes Sohn ist da

NACHGEFORSCHT



INSCHRIFT, um 800 v. Chr.:

Abgebildet ist eine aramäische Inschrift, die Teil einer Steinplatte ist. Aufgelistet sind die Siege von Hazael, dem König von Aram. Eingezeichnet ist der früheste Hinweis auf das Königreich Davids außerhalb der Bibel. Das ist noch ein Beweis, dass es König David wirklich gab!